

Fragebogen zur Zukunft des Zivildienstes

Name und Adresse des Rechtsträgers:

1. Allgemeine Fragen

- 1.1. Die Bundesheerreformkommission hat empfohlen, den Grundwehrdienst – frühestens ab 2007 – auf sechs Monate zu verkürzen und zeitgleich auch die Dauer des ordentlichen Zivildienstes adäquat anzupassen. Die Bundesheerreformkommission ist zur grundsätzlichen Erkenntnis gelangt, dass derzeit ein Verzicht auf die Wehrpflicht nicht möglich ist, die Diskussion einer Berufsarmee bzw. die Frage der Wehrpflicht wird aber auch in Österreich zunehmen.

Was soll im Falle der Abschaffung oder Aussetzung der Wehrpflicht an Stelle des Zivildienstes treten?

- ein freiwilliger Sozialdienst
- ein verpflichtender Sozialdienst
- ein internationaler Sozialdienst (EU-Raum)
- ein Programm, das freiwilliges Engagement sichert und fördert

- 1.2. Welche Maßnahmen müsste Ihre Organisation bei ersatzlosem Wegfall der Zivildienstleistenden setzen, um Ihr Leistungsangebot in Qualität und Quantität uneingeschränkt Aufrecht erhalten zu können? (Mehrfachnennungen möglich)

- Ersatz durch hauptamtliche Mitarbeiter
- Ersatz durch freiwillige Mitarbeiter
- Verminderung des Leistungsangebotes
- Erhöhung und Weiterverrechnung des Kostenersatzes
- Sonstige (bitte erläutern)

1.3. Wie hoch schätzen Sie die jährlichen Kosten für diese Maßnahmen?

- gesamt:
- pro Zivildienstleistenden:

1.4. Erbringen Zivildienstleistende in Ihrer Einrichtung nach ihrem Zivildienst freiwillige Leistungen?

- nein ja, in folgenden Einsatzgebieten:

1.5. Wenn ja, würden Ihrer Einrichtung beim Wegfall des Zivildienstes und der sich dadurch verminderten Anzahl von freiwilligen Mitarbeitern zusätzliche Kosten entstehen?

- nein ja, in folgenden Einsatzgebieten:

2. Verkürzung des ordentlichen Zivildienstes

2.1. Bis zu welcher Dauer des ordentlichen Zivildienstes ist der Einsatz von Zivildienstleistenden für Sie vorstellbar?

- 12 Monate
- 10 Monate
- 9 Monate
- 8 Monate
- 6 Monate
- Sonstige (bitte erläutern)

2.2. Geben Sie die Gründe an, warum die oben angeführte Dauer für den Rechtsträger nicht unterschritten werden soll? (Mehrfachnennungen möglich)

- Finanzielle Gründe
- Ausbildung
- Auswirkung auf die Leistungsqualität
- Organisatorische Gründe (bitte erläutern)
- Sonstige (bitte erläutern)

2.3. Würde eine Verkürzung Ihren laufenden Betrieb beeinträchtigen?

- nein ja, ab wie vielen Monaten: _____

3. **Sozialdienst**

3.1. Welche Gründe sprechen für Sie **für** den Auf- und Ausbau eines **freiwilligen Sozialdienstes** im Hinblick auf eine allfällige Verkürzung bzw. Abschaffung der Wehrpflicht und damit auch Verkürzung bzw. einen Entfall des Zivildienstes?

3.2. Welche Gründe sprechen für Sie **gegen** den Auf- und Ausbau eines **freiwilligen Sozialdienstes** im Hinblick auf eine allfällige Verkürzung bzw. Abschaffung der Wehrpflicht und damit auch Verkürzung bzw. einen Entfall des Zivildienstes?

3.3. Welche Gründe sprechen für Sie **für** den Auf- und Ausbau eines **verpflichtenden Sozialdienstes** im Hinblick auf eine allfällige Verkürzung bzw. Abschaffung der Wehrpflicht und damit auch Verkürzung bzw. einen Entfall des Zivildienstes?

3.4. Welche Gründe sprechen für Sie **gegen** den Auf- und Ausbau eines **verpflichtenden Sozialdienstes** im Hinblick auf eine allfällige Verkürzung bzw. Abschaffung der Wehrpflicht und damit auch Verkürzung bzw. einen Entfall des Zivildienstes?

3.5. Wie beurteilen Sie die Akzeptanz anderer EU-Länder für einen internationalen Sozialdienst?

3.6. Könnten Sie in Ihrem Bereich Plätze für zukünftige „Sozialdiener“ zur Verfügung stellen?

- nein ja, in folgenden Einsatzgebieten:

3.7. Welche Einsatzgebiete, die zurzeit nicht im Zivildienstgesetz aufscheinen, wären Ihrer Meinung nach für einen allfälligen künftigen Sozialdienst geeignet? (Mehrfachnennungen möglich)

- Umweltschutz (verstärkt)
 Landschaftspflege (verstärkt)
 Kinderbetreuung (verstärkt)
 Förderunterricht / Nachhilfe
 Denkmalpflege
 Sonstige (bitte erläutern)

3.8. Durch welche Maßnahmen kann Ihrer Meinung nach sichergestellt werden, dass für einen freiwilligen Sozialdienst genügend Bewerber zur Verfügung stehen?

- Anrechnung von Dienstzeiten (Pension)
 Aufwandsentschädigung
 Flankierende werbliche Maßnahmen
 Ausbildung für weitere Berufslaufbahn (Anrechnung)
 Bevorzugte Aufnahme bei Bewerbung für den öffentlichen Dienst
 optimale Zuteilung (Wunschbetätigungsfeld)
 Bildungsscheck
 Sonstige (bitte erläutern)

3.12. Wird die Ableistung des Zivildienstes in Ihrer Trägerorganisation auf die Berufsausbildung in Ihrer Branche angerechnet?

ja nein

Können Sie sich vorstellen, dass die Ableistung eines Sozialdienstes auf die Berufsausbildung in Ihrer Branche – falls vorhanden – angerechnet wird?

ja nein

3.13. Würden Sie Personen, die bei Ihnen oder anderswo einen Sozialdienst geleistet haben, bei der Aufnahme in ein Dienstverhältnis bevorzugt behandeln?

nein ja, auf jeden Fall ja, mit folgenden Einschränkungen

3.14. Derzeit gilt die Pflicht zur Ableistung des ordentlichen Zivildienstes bis zur Vollendung des 35. Lebensjahres. Sollte die Möglichkeit der Absolvierung eines allfälligen freiwilligen Sozialdienstes auch darüber hinaus bestehen?

nein ja

3.15. Welche finanziellen Rahmenbedingungen sollten für Personen, die einen Sozialdienst leisten, gelten?

- Anstellung in ein SV-pflichtiges Dienstverhältnis
- Bezahlung auf Basis Taschengeld inkl. Sozialversicherung
- Anstellung in Rahmen einer eigenen Beschäftigungskategorie
- Sonstige (bitte erläutern)

3.16. Unter welchen finanziellen Beiträgen durch den Bund würde Ihre Organisation bereit sein, Personen für den Sozialdienst zu übernehmen?

- ähnliche Höhe wie beim Zivildienst
- volle Kostenübernahme
- Sonstige (bitte erläutern)

4. Sonstige Fragen

4.1. Wie hoch ist das tägliche Verpflegungsgeld, das Sie an die Zivildienstleistende ausbezahlen?

€ _____ täglich / Person

4.2. In welchen konkreten Bereichen werden in Ihrer Organisation wieviele Zivildienstleistende zusätzlich zum bestehenden Personal eingesetzt?

Bereich:

Anzahl der ZDL

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Wie erfolgt die Ausbildung der Zivildienstleistenden in Ihrer Einrichtung?

Ausbildung d. Trägerorganisation:	Stundenausmaß	Kosten in €
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

(Ort, Datum)

(Unterschrift)